

Jahresabschluss

für das Geschäftsjahr 2003/2004

vom 1. Oktober 2003 bis 30. September 2004

advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA

Grunewaldstr. 22

D - 12165 Berlin

INHALTSVERZEICHNIS

- Bilanz
- Gewinn- und Verlustrechnung
- Anlagenspiegel
- Abschreibungsübersicht
- Anhang
- Lagebericht
- Bericht des Aufsichtsrats

BILANZ

AKTIVA

	in EUR	<u>30.09.2004</u> in EUR	<u>Vorjahr</u> in TEUR
A ANLAGEVERMÖGEN			
I Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.232.000,00		681,3
2. Beteiligungen	1.387.242,00		1.267,1
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	94.250,00		819,6
		2.713.492,00	
B UMLAUFVERMÖGEN			
I Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 29.835,00 (Vorjahr EUR 29.835,00)	30.335,00		39,9
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00		20,2
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	13.760,50		26,3
4. Sonstige Vermögensgegenstände	9.598,05		12,1
		53.693,55	
II Wertpapiere			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	50.410,50		0,0
2. sonstige Wertpapiere	28,00		47,6
		50.438,50	
III Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		6.378,38	168,8
<hr/>		<hr/>	<hr/>
=====		2.824.002,43	3.082,9
		=====	=====

BILANZ

PASSIVA

	in EUR	<u>30.09.2004</u> in EUR	<u>Vorjahr</u> in TEUR
A EIGENKAPITAL			
I Gezeichnetes Kapital	4.470.000,00		4.259,0
Aktiengattung: 4.470.000 nennwertlose Stückaktien zu 1,00 EURO/Stück Genehmigtes Kapital I: EUR 1.482.890,00 (Vorjahr: EUR 1.693.870,00) Genehmigtes Kapital II: EUR 255.640,00 Bedingtes Kapital: EUR 1.813.870,00			
II Kapitalrücklage	7.176.693,00		7.176,7
III Verlustvortrag	- 9.359.617,00		- 8.170,9
IV Jahresüberschuss	505.186,41		- 1.188,7
Buchmäßiges Eigenkapital		2.792.262,41	
B RÜCKSTELLUNGEN			
1. Sonstige Rückstellungen		1.725,00	4,0
C VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren: EUR 0,00 (Vorjahr EUR 818.067,01)	5.278,33		830,8
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	141,69		0,0
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	11.200,00		58,3
4. Sonstige Verbindlichkeiten - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr EUR 110.498,30)	13.395,00		113,7
		30.015,02	
_____		_____	_____
		2.824.002,43	3.082,9
=====		=====	=====

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	<u>30.09.2004</u> in EUR	<u>Vorjahr</u> in TEUR
1. Umsatzerlöse	1.658.442,57	0,0
2. Sonstige betriebliche Erträge	128.561,32	53,7
3. Gesamtleistung	1.787.003,89	53,7
4. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	- 728.832,32	- 29,5
5. Rohertrag	1.058.171,57	24,2
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen - 248,5 - davon an verbundene Unternehmen: EUR 196.692,00 (Vorjahr: EUR 118.124,32)	- 320.542,44	
7. Erträge aus Beteiligungen - davon aus verbundene Unternehmen: EUR 1.069,08 (Vorjahr: EUR 2.199,62)	1.069,08	2,2
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	55.560,65	64,6
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.067,91	6,1
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens - davon auf verbundene Unternehmen: EUR 117.624,50 (Vorjahr: EUR 3.065,90)	- 1.059.924,01	- 982,9
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an verbundene Unternehmen: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 2.909,99) - davon aus langfristigen Verbindlichkeiten: EUR 30.959,75 (Vorjahr: EUR 51.363,54)	- 48.283,36	- 54,4
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 312.880,60	- 1.188,7
13. Außerordentliches Ergebnis	818.067,01	0,0
14. Jahresüberschuss	505.186,41	- 1.188,7
<i><u>Nachrichtlich:</u></i>		
15. Verlustvortrag	- 9.359.617,00	- 8.170,9
16. Bilanzverlust/-gewinn	- 8.854.430,59	- 9.359,6
17. Eigenkapital	11.646.693,00	11.435,7
18. Buchmäßiges Eigenkapital	2.792.262,41	2.076,1

ANLAGENSPIEGEL

ANLAGEVERMÖGEN	Historische Anschaffungskosten in EUR	Zugänge 2003/2004 in EUR	kumulierte Abschreibungen in EUR	Zuschreibung 2003/2004 in EUR	Abgänge 2003/2004 in EUR	Restbuchwerte 30.09.2004 in EUR	Restbuchwerte 30.09.2003
I. Finanzanlagen							
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.232.000,00	1.232.000,00	0,00	0,00	681.280,00	1.232.000,00	681.280,00
2. Beteiligungen	2.025.282,49	225.727,95	655.190,49	17.150,00	1.601.648,86	1.387.242,00	1.267.052,95
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	913.860,61	0,00	913.860,61	94.250,00	2.049.156,01	94.250,00	819.610,61
Summe Anlagevermögen	4.171.143,10	1.457.727,95	1.569.051,10	111.400,00	4.332.084,87	2.713.492,00	2.767.943,56

ABSCHREIBUNGSÜBERSICHT

	Stand 01.10.2003 in EUR	Zugänge 2003/2004 in EUR	Abgänge 2003/2004 in EUR	Stand 30.09.2004 in EUR	Zuschreibung 2003/2004 in EUR
ABSCHREIBUNGEN auf das Anlagevermögen					
I. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Beteiligungen	2.134.150,45	122.688,90	1.601.648,86	655.190,49	17.150,00
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.143.406,01	819.610,61	2.049.156,01	913.860,61	94.250,00
Summe der Abschreibungen auf das Anlagevermögen	4.277.556,46	942.299,51	3.650.804,87	1.569.051,10	111.400,00

ANHANG

1. Rechtliche Verhältnisse

Die rechtlichen Verhältnisse der advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA, Berlin, im folgenden Gesellschaft genannt, stellen sich zum Geschäftsjahresende 2003/2004 am 30.09.2004 im Überblick wie folgt dar:

Firma	advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA
Rechtsform	Aktiengesellschaft & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien
Sitz	Berlin
Anschrift	Grunewaldstr. 22 12165 Berlin
Handelsregistereintragung	Amtsgericht Berlin-Charlottenburg HRB 72 275
Geschäftsjahr	1. Oktober bis 30. September
Gezeichnetes Kapital	EUR 4.470.000,00 (VJ EUR 4.259.020,00)
Genehmigtes Kapital I	EUR 1.482.890,00 (VJ EUR 1.693.870,00)
Genehmigtes Kapital II	EUR 255.640,00 (VJ EUR 255.640,00)
Bedingtes Kapital	EUR 1.813.870,00 (VJ EUR 1.813.870,00)
Anzahl der Aktien	4.470.000 Stück (VJ 4.259.020 Stück)
Wertpapier-Kennnummer (WKN)	541 220
Art der Aktien	auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien
Handelsplätze im Freiverkehr	Berlin-Bremen, Hamburg
geschäftsführende Komplementärin weitere Komplementärin (seit dem 29.01.2004)	advantec Geschäftsführungs GmbH, Berlin WITTCO Management Consulting AG, Berlin
Geschäftsführer der geschäftsführenden Komplementärin	Herr Bankfachwirt Bernd Henke, Berlin
Aufsichtsrat	Herr Rechtsanwalt Andreas Gemeinhardt, Berlin (Vorsitzender) Herr Dipl. Inf. Harald Buchner, Berlin Herr Kfm. Gert Stoss, Berlin

1.1 Gründung

Die Gesellschaft wurde am 03.06.1999 in Berlin errichtet (UR-Nr. 218/1999 des Notars Klaus Reinhardt, Berlin). Als ehemalige Komplementärin war die advantec Unternehmensbeteiligungen AG, Berlin, an der Gründung beteiligt. Die Eintragung beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg erfolgte am 24.09.1999 unter der Nummer HRB 72 275.

1.2 Geschäftsgegenstand

Der Geschäftsgegenstand des Unternehmens ist und war der Erwerb, das Halten, die Verwaltung und die Veräußerung von Wagniskapitalbeteiligungen.

Mit Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 12. April 2002 wurde die Satzung im § 2 (Geschäftsgegenstand) wie folgt geändert und der Status als Unternehmensbeteiligungsgesellschaft aufgegeben:

„§ 2 Gegenstand

- (1) Gegenstand des Unternehmens ist die Gründung und der Erwerb von sowie die Beteiligung an Unternehmen, die Veräußerung von Unternehmen und die Beteiligung hieran, die Übernahme der Geschäftsführung dieser Unternehmen sowie die Verwaltung der Beteiligungen an Unternehmen.

- (2) In diesem Zusammenhang ist die Gesellschaft zur Durchführung von Handelsgeschäften jeglicher Art berechtigt, die zur Erreichung des unter Absatz 1 genannten Gesellschaftszweckes dienlich sind und keiner behördlichen Genehmigung bedürfen. Die Gesellschaft wird ihre Geschäfte **nicht** nach der Maßgabe des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften betreiben.“

1.3 Entwicklung

Zum Beginn des Geschäftsjahres 2003/2004 betrug das Grundkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft EUR 4.259.020,00, eingeteilt in 4.259.020 nennwertlose, auf den Inhaber lautende und voll eingezahlte Stückaktien.

Durch Beschluss des Geschäftsführers der persönlich haftenden Gesellschafterin und mit Zustimmung des Aufsichtsrats der Gesellschaft vom 09.01.2004 wurde

- das Grundkapital der Gesellschaft aufgrund der erteilten Ermächtigung der Hauptversammlung vom 15.03.2001 (Tag der Eintragung) gem. Satzung § 5 Abs. 2 (genehmigtes Kapital), durch Kapitalerhöhung des Grundkapitals von EUR 4.259.020,00 um EUR 210.980,00 auf EUR 4.470.000,00 erhöht und am 04.02.2004 im Handelsregister eingetragen. Die Kapitalerhöhung erfolgte durch Ausgabe von 210.980 Stück nennwertlose auf den Inhaber lautende Stückaktien, wobei die Ausgabe der neuen Aktien gegen Bareinlage zum geringsten Ausgabebetrag von EUR 1,00 je Aktie ohne Aufpreis erfolgte und das gesetzliche Bezugsrecht der Altaktionäre ausgeschlossen wurde.

Zum Ende des Geschäftsjahres 2003/2004 beträgt das Grundkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft somit EUR 4.470.000,00, eingeteilt in 4.470.000 nennwertlose, auf den Inhaber lautende und voll eingezahlte Stückaktien. Das genehmigte Kapital I gem. § 5 Abs. 2 der Satzung beträgt nach teilweiser Ausschöpfung nunmehr noch EUR 1.482.890,00 und das genehmigte Kapital II weiterhin EUR 255.640,00.

Mit Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2002/2003 vom 19.12.2003 wurde

- der persönlich haftenden Gesellschafterin und den Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2002/2003 Entlastung erteilt,
- der durch die persönlich haftende Gesellschafterin aufgestellte und der Hauptversammlung vorgelegte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2002/2003 nebst Lagebericht und Bericht des Aufsichtsrats, festgestellt,
- Herr Harald Buchner, Diplom-Informatiker, Berlin, zum Mitglied des Aufsichtsrats gewählt,
- der Verlust von mehr als der Hälfte des Grundkapitals gem. § 92 Abs. (1) AktG angezeigt.

Mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 19.01.2004 und 29.01.2004 ist die Satzung in § 7 Abs. 1 geändert worden und

- die persönlich haftende Gesellschafterin advantec Unternehmensbeteiligungen AG, Berlin, aus der Gesellschaft ausgeschieden,
- die WITTCO Management Consulting AG, Berlin, als persönlich haftende Gesellschafterin eingetreten.

1.4 Komplementärgesellschaften

Geschäftsführende Komplementärin, im folgenden Komplementärin (1) genannt, ist die

advantec Geschäftsführungs GmbH
Grunewaldstr. 22
D - 12165 Berlin.

Als weitere Komplementärin (seit dem 29.01.2004), im folgenden Komplementärin (2) genannt, wurde die

WITTCO Management Consulting AG
Grunewaldstr. 22
D - 12165 Berlin

durch den Aufsichtsrat zugelassen.

Zum Ende des Geschäftsjahres 2003/2004 hält die Komplementärin (1) direkt 225.000 Anteile an der Gesellschaft, dies entspricht einem Anteil von ca. 5,0 % des Grundkapitals. Darüber hinaus kann die geschäftsführende Komplementärin (1) aufgrund ihrer Komplementärsstellung zum Bilanzstichtag in der advantec Biotech AG & Co. KGaA, Berlin, indirekte Stimmrechte von ca. 15,7% ausüben. Die Komplementärin (2) hält keine Anteile an der Gesellschaft.

Eine Komplementär-Einlage ist nicht vereinbart und nicht geleistet.

2. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss 2003/2004 wird unter Anwendung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) §§ 242 ff, der §§ 264 ff und nach Maßgabe der Vorschriften des Aktien-Gesetzes aufgestellt. Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i. S. d. § 267 Abs. 1 HGB.

2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die dem Jahresabschluss zugrunde liegenden Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze werden unverändert zum Vorjahr angewendet.

Die Bilanz per 30.09.2004 ergibt sich aus den Vorträgen der Bilanz zum 30.09.2003 unter Berücksichtigung der Geschäftsvorfälle des Geschäftsjahres 2003/2004.

Die Bewertung erfolgt nach den Vorschriften der §§ 252 ff und § 279 HGB.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach den für mittelgroße Kapitalgesellschaften geltenden Gliederungsvorschriften i. S. d. § 267 Abs. 2 HGB i. V. m. § 266 und § 275 HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

3. Erläuterungen zum Jahresabschluss

3.1 Erläuterungen zur Bilanz

3.1.1 Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten zuzüglich der -nebenkosten bewertet. Der Umfang der Finanzanlagen in Form von Anteilen an verbundenen Unternehmen (EUR 1.232.000,00/VJ EUR 681.280,00), Beteiligungen (EUR 1.387.242,00/VJ EUR 1.267.052,95) und Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (EUR 94.250,00/VJ EUR 819.610,61), beläuft sich zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres 2003/2004 per 30.09.2004 auf einen Gesamtwert i.H.v. EUR 2.713.492,00/VJ EUR 2.767.943,56.

Im Einzelnen:

Übersicht der Finanzanlagen	Geschäftsanteile in %, Anzahl der Aktien in Stück, Stille Beteiligungen in EUR	Anlagevolumen Wert in EUR	Anlagevolumen Wert in EUR (Vorjahr)
Anteile an verbundenen Unternehmen			
bit by bit Holding AG, Berlin HRB 64 306 Berlin WKN DE000A0AHTF2	29,70 % > 900.000 Stück Aktien <	900.000,00	0,00
http.net Internet GmbH, Bln HRB 49 276 Berlin (Abgang durch Einbringung)	0% / VJ 63,91 % der GmbH-Anteile	0,00	511.280,00
orgAnice GmbH, Berlin HRB 91 459 Berlin	100 % der GmbH-Anteile	332.000,00	0,00
orgAnice Software GmbH, Berlin (vorm. dexcon GmbH) HRB 81 497 Berlin (Abgang durch Verkauf)	0 % / VJ 100 % der GmbH-Anteile	0,00	170.000,00
Beteiligungen			
bioptic AG, Berlin (i.L.) HRB 70 021 Berlin	30,04 % > 92.665 Stück Aktien <	0,00	92.668,90
Essential Invest GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall (vorm. GUB 4. KG) HRB 1448 Schwäbisch Hall WKN DE0003287181	72.660 Stück Genussscheine / VJ 460.162,69 EUR aus atypisch stiller Beteiligung (KG-Anteile)	30.000,00	60.000,00
KnowLogy Solutions AG, Potsdam HBR 13 912 P	45 % > 22.500 Stück Aktien <	0,00	0,00
Prontomed GmbH, Hiddenhausen - HRB 2761 AG Friedberg	10,02 % der GmbH-Anteile	17.150,00 (Zuschreibung)	0,00
Roboscreen GmbH, Leipzig HRB 17 503 Leipzig	5,0 % der GmbH-Anteile	212.075,74	0,00
Venali Inc., USA	14,67 % / VJ 16,29 % > 4.927.200 Stück Aktien/ VJ 246 Stück <	2.293,00	2.293,00
Beteiligungen			
VisionLab AG, München HBR 114 529	15,89 % / VJ 16,46 % > 23.980 Stück Aktien <	1.096.331,79	1.096.331,79
VL.net Technologies, USA	14,67 % / VJ 16,29 % > 246.360 Stück Aktien <	2.293,00	2.293,00
Wita GmbH, Teltow HBR 4125	25,1 % der GmbH-Anteile	27.098,47	13.446,26
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
bioptic lasersysteme AG, Berlin (in Liquidation)	EUR 819.610,61 aus typisch stiller Beteiligung	0,00	819.610,61
Prontomed GmbH, Hiddenhausen	EUR 94.250,00 aus typisch stiller Beteiligung	94.250,00 (Zuschreibung)	0,00
Summe der Finanzanlagen		2.713.492,00	2.767.943,56

Die Anteile der bereits liquidierten oder sich in Liquidation befindlichen verbundenen Unternehmen - AXSYN AG, Eberswalde - defod 92. VV-AG, Berlin - PublishingPortal AG, Berlin, sowie die Anteile und Ausleihungsbeträge (stille Beteiligungen) der bereits liquidierten oder sich in Liquidation befindlichen Beteiligungsunternehmen - AXSYN GmbH, Eberswalde - GSG Gaschka SG AG, Berlin - GSG Gaschka SG GmbH, Düsseldorf - GSG Gaschka, Polen - Nexus GmbH, Dortmund - SuperMarket Media GmbH, Puchheim - Wita Proteomics AG, Teltow, sind aus dem Anlagevermögen entnommen worden.

Zur Entwicklung des Finanzanlagevermögens wird auf den als Anlage beigefügten Anlagenspiegel nebst Abschreibungsübersicht verwiesen.

3.1.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens sind zu Anschaffungskosten bewertet. Ausfallrisiken sind entsprechend berücksichtigt. Der Umfang der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände in Form von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (EUR 30.335,00/

VJ EUR 39.935,00), Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (EUR 13.760,50/VJ EUR 26.339,82) und sonstigen Vermögensgegenständen (EUR 9.598,05/ VJ EUR 12.150,24), beläuft sich zum Ende des Geschäftsjahres 2003/2004 per 30.09.2004 auf einen Gesamtwert i.H.v. EUR 53.693,55/VJ EUR 98.597,30). Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen nicht mehr (VJ EUR 20.172,24).

Im Einzelnen:

Übersicht der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	Forderungsvolumen in EUR	Forderungsvolumen in EUR (Vorjahr)
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Abel, Ingrid - Berlin	11.700,00	11.700,00
Haase, Andreas - Berlin	3.510,00	3.510,00
Immofinanz GmbH, Berlin	0,00	10.000,00
Kayser, Markus - Berlin	14.625,00	14.625,00
Schulz, Detlef - Leipzig (Schuldschein - Acycle AG, Berlin)	500,00	0,00
Real Beteiligungs Holding GmbH, Berlin	0,00	100,00
Übersicht der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	Forderungsvolumen in EUR	Forderungsvolumen in EUR (Vorjahr)
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen		
orgAnice Software GmbH, Berlin (vorm. dexcon GmbH, Berlin)	0,00	20.172,24
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
bioptic lasersysteme AG, Berlin i.L.	0,00	26.339,82
Prontomed GmbH, Hiddenhausen	13.760,50	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände und Forderungen		
Finanzamt für Körperschaften III, Berlin Steuererstattungsansprüche aus Zast, KapErSt und Solidaritätszuschlag	9.598,05	12.150,24
Summe der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	53.693,55	98.597,30

Forderungen mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr bestehen ausschließlich im Rahmen der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen i.H.v. EUR 29.835,00.

3.1.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens sind zu den Anschaffungskosten zu bewerten, sofern der Kurswert zum Bilanzstichtag über den Anschaffungskosten liegt. Andernfalls wird auf einen entsprechend niedrigeren Kurswert abgestellt. Ist kein Kurswert zu ermitteln, ist den Wertpapieren zum Bilanzstichtag ein angemessener Wert beizulegen.

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens sind zum Bilanzstichtag per 30.09.2004 mit einem Wert i.H.v. EUR 50.438,50/VJ EUR 47.580,32 zu bewerten. Hierbei handelt es sich um Anteile an verbundenen Unternehmen i.H.v. EUR 50.410,50/VJ EUR 0,00 und um sonstige Wertpapiere i.H.v. EUR 28,00/VJ 47.580,32.

Im Einzelnen:

Übersicht über die Wertpapiere des Umlaufvermögens	Aktienzahl in Stück	Bewertung in EUR	Bewertung in EUR (Vorjahr)
Anteile an verbundenen Unternehmen			
bit by bit Holding AG, Berlin (WKN DE000A0AHTF2)	168.035	50.410,50	0,00
Sonstige Wertpapiere			
advantec Biotech AG & Co. KGaA, Berlin (WKN DE000A0AHTF5/VJ WKN 587 864)	40 (VJ 665.400)	28,00	46.578,00
bit by bit Holding AG, Berlin (WKN 523 560)	0 (VJ 9.112)	0,00	1.002,32
Summe der Wertpapiere des Umlaufvermögens		50.410,50	47.580,32

Der durchschnittliche Aktien-Kurswert der Aktien der bit by bit Holding AG, Berlin, ist mit EUR 0,30 zu berücksichtigen und entsprechend im Wert zu berichtigen (vgl. 3.2.9).

3.1.4 Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

Der Kassenbestand sowie Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert angesetzt und betragen zum Ende des Geschäftsjahres EUR 6.378,38/VJ EUR 168.779,26.

3.1.5 Eigenkapital

Das Eigenkapital der Gesellschaft beläuft sich ohne Berücksichtigung der Verlustvorträge und des Jahresüberschusses des abgelaufenen Geschäftsjahres zum Bilanzstichtag per 30.09.2004 auf insgesamt EUR 11.646.693,00/VJ EUR 11.435.707,50.

Es untergliedert sich in das gezeichnete Kapital (EUR 4.470.000,00/VJ EUR 4.259.020,00) und die Kapitalrücklagen (EUR 7.176.693,00/VJ EUR 7.176.687,50).

Das Eigenkapital stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

Übersicht über das Kapital (Eigenkapital)	Kapitalvolumen in EUR	Kapitalvolumen in EUR (Vorjahr)
Gezeichnetes Kapital aus der Gründungsphase		
Gezeichnetes Kapital der Alt-Aktionäre	2.780.000,00	2.780.000,00
Gezeichnetes Kapital aus Kapitalerhöhungen im öffentlichen Zeichnungsgebot		
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung lt. HV-Beschluss vom 08.11.1999/27.04.2000, eingetragen im HR am 23.11.2000/15.03.2001	847.740,00	847.740,00
Gezeichnetes Kapital aus sonstigen Kapitalerhöhungen		
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung lt. HV-Beschluss vom 12.04.2002, eingetragen im Handelsregister am 27.06.2002	511.280,00	511.280,00
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung lt. Aufsichtsratsbeschluss vom 29.07.2002, eingetragen im Handelsregister am 18.11.2002	120.000,00	120.000,00
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung lt. Aufsichtsratsbeschluss vom 09.01.2004, eingetragen im Handelsregister am 04.02.2004	210.980,00	0,00
Summe des gezeichneten Kapitals	4.470.000,00	4.259.020,00
Kapitalrücklagen aus den Kapitalerhöhungen im öffentlichen Zeichnungsgebot		
Agiobeträge auf die Kapitalerhöhung lt. HV-Beschluss vom 08.11.1999 (HR 23.11.2000)	4.710.000,00	4.710.000,00
Agiobeträge auf die Kapitalerhöhung lt. HV-Beschluss vom 27.04.2000 (HR 15.03.2001)	2.463.187,50	2.463.187,50
Sonstige Kapitalrücklagen		
Veräußerungsentgelt für die Ausgabe Optionsrechten	3.505,50	3.500,00
Summe der Kapitalrücklagen	7.176.693,00	7.176.687,50
Summe des Kapitals	11.646.693,00	11.435.707,50

Die Gesellschaft weist zum Bilanzstichtag des Geschäftsjahres 2003/2004 einen Jahresüberschuss i.H.v.

EUR 505.186,41/VJ Jahresfehlbetrag EUR 1.188.710,35 aus. Unter Berücksichtigung der erfolgten Kapitalerhöhung um EUR 210.980,00, eines Veräußerungserlöses für die Ausgabe von Optionsrechten i.H.v. EUR 5,50, des Verlustvortrages i.H.v. EUR 9.359.617,00/VJ EUR 8.170.906,65 erhöht sich die Summe des buchmäßigen Eigenkapitals per 30.09.2004 um EUR 716.171,91 auf EUR 2.792.262,41/VJ EUR 2.076.090,50. Dies entspricht einem Anstieg um ca. 34,5 % und einem Anteil des buchmäßigen Eigenkapitals am Grundkapital von etwa 62,5 %/VJ 48,7 %.

3.1.6 Rückstellungen

Rückstellungen werden für ungewisse Verbindlichkeiten in Höhe des Betrages gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Sie entsprechen den zu erwartenden Aufwendungen.

Bei den gebildeten Rückstellungen handelt es sich ausnahmslos um sonstige Rückstellungen i.H.v. EUR 1.725,00/VJ EUR 4.000,00. Die Rückstellungen betreffen ausschließlich die voraussichtliche Verzinsung der Restbeträge der vereinnahmten Einzahlungen für die Wandelschuldverschreibungen der GSG Gaschka SG AG, Berlin (EUR 1.725,00/VJ EUR 2.000,00). Steuerrückstellungen entsprechend § 274 Abs. 1 HGB sind nicht zu bilden.

3.1.7 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit dem Zahlbetrag angesetzt und belaufen sich zum Geschäftsjahresende auf insgesamt EUR 30.015,02/VJ EUR 1.002.809,94. Die Summe der Verbindlichkeiten in Form von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (EUR 5.278,33/VJ EUR 830.761,95), Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (EUR 11.200,00/VJ EUR 58.293,00) und sonstigen Verbindlichkeiten (EUR 13.395,00/VJ EUR 113.754,99), sowie Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (EUR 141,69/VJ EUR 0,00) stellt sich im Einzelnen wie folgt dar :

Übersicht der Verbindlichkeiten	per 30.09.2003 in EUR	per 30.09.2004 in EUR	davon bis zu 1 Jahr in EUR	davon 1 bis 5 Jahre in EUR	davon über 5 Jahre in EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
DKB/KfW-Refinanzierung	818.067,01	0,00	0,00	0,00	0,00
DKB-Geschäftskonto	12.694,94	5.278,33	5.278,33	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
Diverse Kreditoren	0,00	141,69	141,69	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen					
advantec GF GmbH, Berlin	8.293,00	11.200,00	11.200,00	0,00	0,00
orgAnice Software GmbH, Berlin (vorm. dexcon GmbH)	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten					
Aufsichtsratsvergütungen	3.000,00	2.175,00	2.175,00	0,00	0,00
Einzahlungen für GSG Gaschka WSV	110.754,99	11.220,00	11.220,00	0,00	0,00
Summe Verbindlichkeiten	1.002.809,94	30.015,02	30.015,02	0,00	0,00

Langfristige Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren bestehen nicht mehr (VJ EUR 818.067,01). Für die langfristigen Refinanzierungsmittel der KfW, die von der DKB Deutsche Kreditbank AG ausgereicht worden sind, wurde die Gesellschaft aufgrund des Antrags auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens der bioptic Lasersysteme AG, Berlin, vom 06.05.2004 von der Haftung freigestellt.

Mittelfristige Verbindlichkeiten mit einer angenommenen Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen ebenfalls nicht mehr (VJ EUR 110.754,99). Für den überwiegenden Teil der Restbeträge aus den vereinnahmten Einzahlungen für die Wandelschuldverschreibungen der GSG Gaschka Systematics Group AG, Berlin, konnten mit den Zeichner Vereinbarungen getroffen werden. Über die verbliebenen Restbeträge i.H.v.

EUR 11.220,00 zzgl. Verzinsung befindet sich die Gesellschaft in Verhandlungen mit den Zeichnern, mit dem Ziel, auch für diese Verbindlichkeiten eine kurzfristige Lösung zu finden.

3.2 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

3.2.1 Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse i.H.v. EUR 1.658.442,57/VJ EUR 0,00 resultieren im Wesentlichen aus der Einbringung der Anteile an der http.net Internet GmbH, Berlin, in die bit by bit Holding AG, Berlin, zu einem Einbringungswert i.H.v. EUR 1.278.200,00. Ferner aus der Veräußerung der Anteile an der orgAnice Software GmbH, Berlin, zu einem Verkaufspreis i.H.v. EUR 330.000,00 und der Veräußerung von weiteren Wertpapieren des Umlaufvermögens i.H.v. insgesamt EUR 50.242,57.

3.2.2 Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge i.H.v. EUR 128.561,32/VJ EUR 53.712,02 ergeben sich überwiegend aus den Zuschreibungen auf das Finanzanlagevermögen i.H.v. EUR 111.400,00. Diese Zuschreibungen betreffen ausschließlich Wertaufholungen für die in vorangegangenen Jahren erfolgten Abschreibungen auf die Anteile und Ausleihungen (stille Beteiligung) an der Prontomed GmbH, Hiddenhausen. Die Wertaufholung ist notwendig, da seitens des Hauptgesellschafters der Prontomed GmbH, Hiddenhausen, ein konkretes Rückkaufangebot für die Beteiligungen oberhalb der Anschaffungskosten vorliegt, das gegenwärtig noch verhandelt wird.

Andererseits ist der Verzicht eines Teils der Zeichner der GSG Gaschka-Wandelschuldverschreibungen auf 50 % des Rückzahlungsbetrages inkl. der Verzinsung aus deren Einlage erfolgswirksam als sonstiger betrieblicher Erlös zu berücksichtigen (EUR 15.161,32/VJ EUR 15.120,48). Ferner hat die Auflösung bestehender Rückstellungen i.H.v. EUR 2.000,00/VJ EUR 7.734,35 die sonstigen betrieblichen Erträge positiv beeinflusst.

Erträge aus dem Verkauf von Gegenständen des Umlaufvermögens sind im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht zu berücksichtigen (VJ EUR 30.857,19).

3.2.3 Materialaufwand

Der Materialaufwand i.H.v. €EUR 728.832,32/VJ EUR 29.537,19 resultiert aus den Anschaffungskosten bzw. Restbuchwerten der veräußerten Geschäftsanteile und Wertpapiere (vgl. 3.2.1).

3.2.4 Rohertrag

Das Rohergebnis i.H.v. EUR 1.058.171,57/VJ EUR 24.174,83 ermittelt sich aus der Gesamtleistung (Summe aus Umsatzerlösen und sonstigen betrieblichen Erträgen) abzüglich des Materialaufwandes.

3.2.5 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten eine Vielzahl verschiedener Aufwandpositionen und summieren sich im abgelaufenen Geschäftsjahr 2003/2004 auf einen Betrag von insgesamt EUR 320.541,44/VJ EUR 248.526,21. Die größten Einzelposten bilden hierbei die Geschäftsführungs- und Haftungsvergütung gegenüber der geschäftsführenden Komplementärgesellschaft (1) (EUR 120.000,00/VJ EUR 107.834,00) und die geleistete Tantieme aus der Beteiligungsveräußerung bzw. –einbringung (EUR 76.692,00/VJ EUR 0,00), gefolgt von den Verlusten aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens (EUR 47.082,00/VJ EUR 0,00), die sich wie folgt ergeben haben:

- durch die Annahme der mit den GSG-Gaschka-WSV-Zeichner getroffenen Vereinbarung zur Bedienung der Restforderungen mit Aktien der bit by bit Holding AG, Berlin (WKN DE000A0AHTF2)
 - Ausgabe von 133.473 Stück Aktien der bit by bit Holding AG, Berlin, (WKN DE000A0AHTF2) zu Anschaffungskosten EUR 1,00 je Aktie = EUR 133.473,00
 - Ausgabe-/Verrechnungsangebot an die GSG-Gaschka-WSV-Zeichner ca. EUR 0,65 je Aktie = EUR 86.391,00

Weitere größere, teilweise gebündelte Einzelposten sind die Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens (inkl. Forderungsausfällen in üblicher Höhe) (EUR 33.020,21/VJ EUR 79.326,03), die aufgrund der eingetretenen Zahlungsunfähigkeit der bioptic lasersysteme AG, Berlin, notwendig geworden sind. Ferner die Rechts- und Beratungskosten (inkl. Gutachten, Due Diligence und sonstigen Beratungshonoraren) (EUR 16.222,33/VJ EUR 25.419,98), die nicht abziehbaren Vorsteuern (EUR 11.231,64/VJ EUR 8.533,27), die Aufwendungen für die erfolgte Hauptversammlung am 19.12.2003 (EUR 8.334,47/VJ EUR 13.631,22), die Aufwendungen für den Aufsichtsrat (EUR 2.795,38/VJ EUR 3.052,91) und die Werbekosten (EUR 2.145,31/ VJ EUR 4.278,30).

Die im Geschäftsjahr 2003/2004 als übrigen Einzelposten der sonstigen betrieblichen Aufwendungen (< EUR 1.500,00) eingestuft Positionen betragen insgesamt EUR 3.018,10/ VJ EUR 6.450,50.

3.2.6 Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen i.H.v. EUR 1.069,08/VJ EUR 2.199,62 stammen ausschließlich aus nachlaufenden Zahlungseingängen zugunsten der Gesellschaft für bereits vollständig abgeschriebener Anteile an verbundenen Unternehmen.

3.2.7 Erträge aus anderen Wertpapieren und aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens

Die Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens belaufen sich im Geschäftsjahr 2003/2004 auf insgesamt EUR 55.560,65/VJ EUR 64.621,25 und stellen sich im Einzelnen wie folgt dar:

Übersicht über die Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	Erträge in EUR	Erträge in EUR (Vorjahr)
Erträge aus Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
bioptic lasersysteme AG, Berlin i.L.	41.800,15	64.621,25
Prontomed GmbH, Hiddenhausen	13.760,50	64.621,25
Summe der Erträge dieser Ertragsart	55.560,65	64.621,25

3.2.8 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge i.H.v. EUR 1.067,91/VJ EUR 6.080,88 stammen ausschließlich aus der Verzinsung von Geschäfts- und Termingeldkonten bei der Berliner Bank AG und der Deutsche Kreditbank AG.

3.2.9 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens

Abschreibungen bzw. Wertberichtigungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens sind im abgelaufenen Geschäftsjahr i.H.v. insgesamt EUR 1.059.925,01/VJ EUR 982.930,28 zu berücksichtigen. Hierbei entfallen im Rahmen der Abschreibungen auf Finanzanlagen, auf die Beteiligungen EUR 122.688,90/VJ EUR 176.338,90 und auf die Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht EUR 819.610,61/VJ EUR 94.250,00. Auf die Anteile an verbundenen Unternehmen sind keine Wertberichtigungen zu bilden (VJ EUR 3.065,90). Wertberichtigungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens sind im Geschäftsjahr 2003/2004 i.H.v. EUR 117.324,50/VJ EUR 709.275,48 einzustellen.

Die Abschreibungen bzw. Wertberichtigungen stellen sich im Einzelnen wie folgt dar:

Übersicht über die Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	Abschreibungs- volumen in EUR	Abschreibungs- volumen in EUR (Vorjahr)
Anteile an verbundenen Unternehmen		
AXSYN AG, Eberswalde	0,00	976,67
defod 92. VV AG, Berlin	0,00	5,61
macs+more AG, Berlin	0,00	1.500,00
PublishingPortal AG, Berlin	0,00	583,62
Beteiligungen		
bioptic lasersysteme AG, Berlin i.L. Abschr.-satz lf. GJ 100 % (VJ 50 %) vom RBW	92.688,90	92.688,90
Essential Invest GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall (vorm. GUB 4. KG) Abschr.-satz lf. GJ 50 % (VJ 52,6 %) vom RBW	30.000,00	66.500,00
Prontomed GmbH, Hiddenhausen Abschr.-satz lf. GJ 0 % (VJ 100 %) vom RBW	0,00	17.150,00
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
bioptic lasersysteme AG, Berlin i.L. Abschr.-satz lf. GJ 100 % (VJ 50 %) vom RBW	819.610,61	0,00
Prontomed GmbH, Hiddenhausen Abschr.-satz lf. GJ 0 % (VJ 100 %) vom RBW	0,00	94.250,00
Wertpapiere des Umlaufvermögens		
advantec Biotech AG & Co. KGaA, Berlin Abschr.-satz lf. GJ 0 % (VJ 93,6 %) vom RBW	0,00	679.297,00
bit by bit Holding AG, Berlin Abschr.-satz lf. GJ 70 % (VJ 96,8 %) vom RBW	117.624,50	29.978,48
Summe der Abschreibungen	1.059.924,01	982.930,28

Abschreibungen auf die Finanzanlagen erfolgten in Höhe des Betrages, der nach vorsichtiger vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Als Grundlage zur Feststellung der Abschreibungshöhe dienen alle zum Bilanzstichtag und darüber hinaus bekannt gewordenen Sachverhalte, die eine dauerhafte Wertminderung der Finanzanlagen vermuten lassen. Hierzu zählt insbesondere die bereits erfolgte oder kurz bevorstehende Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Dies gilt im Geschäftsjahr 2003/2004 lediglich für eines der Unternehmen im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft, die bioptic lasersysteme AG, Berlin.

Für den Fall, dass auf eine kurz- bis mittelfristige positive Entwicklung eines Investments zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung voraussichtlich keine realistische Aussicht mehr besteht oder das Geschäftsmodell einer Beteiligungsgesellschaft als gescheitert einzustufen ist, sind die Beteiligungsbuchwerte entsprechend anzupassen. Dies gilt im Geschäftsjahr 2003/2004 für keine der im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft verbliebenen Unternehmen.

Im Berichtsjahr sind ferner die Anschaffungskosten der Genussscheine (vorm. KG-Anteile) der Essential Invest GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall (vorm. GUB 4. KG) um weitere EUR 30.000,00 (50 % des RBW)/VJ EUR 66.500,00 (52,6 %) auf EUR 30.000,00 abgewertet worden. Grundlage dieser Abwertung ist die Entwicklung des Beteiligungsportfolios der Essential Invest GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall (vorm. GUB 4. KG). Die Abwertung erfolgte nach kaufmännischem Vorsichtsprinzip und in Anlehnung an die Bewertungsansätze der Beteiligungsgesellschaft Essential Invest GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall (vorm. GUB 4. KG).

Für die Wertpapiere des Umlaufvermögens ergibt sich zum Bilanzstichtag ein Wertberichtigungsbedarf, da die Kurswerte der Aktien unterhalb der Anschaffungskosten liegen.

Berechnung des Wertberichtigungsbedarfs der Anteile an der bit by bit Holding AG, Berlin:

ANK der Aktien (WKN DE000A0AHTF2)	=	168.035 Stück x EUR 1,00	=	EUR 168.035,00
Kurswert der Aktien per 30.09.2004	=	168.035 Stück x EUR 0,30	=	EUR 50.410,50
<u>Wertberichtigungsbedarf per 30.09.2004</u>	=	<u>168.035 Stück x EUR 0,70</u>	=	<u>EUR 117.624,50</u>

3.2.10 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen i.H.v. EUR 48.283,36/VJ EUR 54.330,44 stammen im Wesentlichen aus der Verzinsung der in Anspruch genommenen und durch die DKB ausgereichten Re-finanzierungsmittel der KfW (EUR 30.956,75/VJ EUR 51.363,54). Ferner aus der Verzinsung der ver-einnahmten Einzahlungsbeträge für die Wandelschuldverschreibungen der GSG Gaschka Systematics Group AG, Berlin, (EUR 17.190,26/VJ EUR 0,00) und der Sollverzinsung des Geschäftskontos bei der Deutschen Kreditbank AG (EUR 136,35/VJ EUR 56,91). Die Verzinsung in Anspruch genommener Darlehen bei verbundenen Unternehmen (VJ EUR 2.909,99) sind nicht mehr zu berücksichtigen.

3.2.11 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beläuft sich auf einen Fehlbetrag in Höhe von EUR 312.880,60/VJ EUR 1.188.710,35. Mangels eines außerordentlichen Ergebnisses im Geschäftsjahr 2003/2004 entspricht das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit dem Jahresfehlbetrag des abgelaufenen Geschäftsjahres (EUR 1.188.710,35/VJ EUR 476.486,64).

3.2.12 Außerordentliches Ergebnis

Das außerordentliche Ergebnis i.H.v. EUR 818.067,01/VJ EUR 0,00 resultiert ausschließlich aus der erfolgten Haftungsfreistellung durch die KfW aufgrund des Antrags auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens der bioptic lasersysteme AG, Berlin.

3.2.13 Jahresergebnis

Das Jahresergebnis des Geschäftsjahres 2003/2004 beläuft sich somit auf einen Jahresüberschuss i.H.v. EUR 505.186,41/VJ Jahresfehlbetrag EUR 1.188.710,35.

4. Sonstige Angaben

4.1 Vertretung und Geschäftsführung

Die Vertretung und Geschäftsführung der Gesellschaft erfolgte im abgelaufenen Geschäftsjahr ausschließlich durch die geschäftsführende Komplementärin (1), die advantec Geschäftsführungs GmbH, Berlin. Weder die mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 19.01.2004 aus der Gesellschaft ausgeschiedene ehemalige persönlich haftende Gesellschafterin, die advantec Unternehmens-beteiligungen AG, Berlin, noch die mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 29.01.2004 in die Gesellschaft eingetretene Komplementärin (2), die WITTCON Management Consulting AG, Berlin, haben im Geschäftsjahr 2003/2004 die Gesellschaft nach außen vertreten oder geschäftsführende Tätigkeiten vollzogen.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr waren hierfür gegenüber der geschäftsführenden Komplementärin (1) Netto-Vergütungen in Form einer Haftungsvergütung i.H.v. EUR 30.000,00/VJ EUR 26.958,50 und einer Vergütung für die Geschäftsführungstätigkeit i.H.v. EUR 90.000,00/VJ EUR 80.875,50 vereinbart. Grundlage für die Berechnung der Vergütungen ist die mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 22.10.2003 gebilligte Mindestvergütung i.H.v. EUR 10.000,00 monatlich, wenn die in der Satzung gem. § 9 Abs. 1 festgeschriebene Haftungsvergütung i.H.v. 1 % und gem. § 9 Abs. 2 festgelegte Vergütung für die Geschäftsführungstätigkeit i.H.v. 3 % des Eigenkapitals der Gesellschaft zum jeweiligen Geschäftsjahresende diesen Mindestbetrag unterschreitet.

Trotz eines erzielten Jahresüberschusses und einer erfolgten Kapitalerhöhung im Geschäftsjahr 2003/2004 und der dadurch bedingten Erhöhung des buchmäßigen Eigenkapitals führt die Berechnung der Geschäftsführungs- und Haftungsvergütung auf der Basis der Satzung zu einem Vergütungsbetrag, der unterhalb der Mindestvergütung ausfällt, so dass bei der Berechnung der Geschäftsführungs- und Haftungsvergütung erneut auf die Mindestvergütung zurückgegriffen werden muss.

4.2 Geschäftsleitung der Komplementär-Gesellschaften

4.2.1 Geschäftsführer der Komplementärin (1)

Während des gesamten Geschäftsjahres 2003/2004 war

a) Herr Bankfachwirt, Bernd Henke, Berlin
zum Geschäftsführer der Komplementärin (1) bestellt.

4.2.2 Vorstand der Komplementärin (2)

Während des gesamten Geschäftsjahres 2003/2004 war

b) Herr Dipl. Inf. Harald Buchner, Berlin
zum Vorstand der Komplementärin (2) bestellt.

Über das Ende des Geschäftsjahres 2003/2004 zum 30.09.2004 hinaus haben sich folgende Veränderungen im Vorstand der Komplementärin (2) ergeben.

Mit Wirkung vom 02.11.2004 hat

b) Herr Dipl. Inf. Harald Buchner, Berlin
sein Amt als Vorstand der Gesellschaft niedergelegt.

Mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 04.11.2004 wurde

c) Frau Ingrid Abel, Berlin
zum neuen Vorstand bestellt.

Dem Geschäftsführer der Komplementärin (1) und dem Vorstand der Komplementärin (2) sind für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2003/2004 Vergütungen durch die Komplementär-Gesellschaften i.H.v. EUR 4.800,00/VJ EUR 28.245,89 gewährt worden.

4.3 Beschäftigte

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

Den geschäftsführenden Komplementärgesellschaften sind im Geschäftsjahr 2003/2004 durch direkte und indirekte Mitarbeiter/innen (Dienst- und Werkverträge) Personalaufwendungen i.H.v. insgesamt EUR 71.041,74/VJ EUR 103.582,51 entstanden.

4.4 Aufsichtsrat

Zum Beginn des Geschäftsjahres 2003/2004 am 01.10.2003 waren

a) Herr Rechtsanwalt, Andreas Gemeinhardt, Berlin (Vorsitzender)
c) Herr Gert Stoss, Berlin

zu Mitgliedern des Aufsichtsrats bestellt.

Zur Komplettierung des Aufsichtsrats wurde mit Wirkung vom 03.11.2003

b) Herr Dipl. Inf. Harald Buchner, Berlin

durch das Amtsgericht Charlottenburg als Mitglied des Aufsichtsrats bestellt und am 19.12.2003 durch die Hauptversammlung bestätigt.

Über das Ende des Geschäftsjahres 2003/2004 per 30.09.2004 hinaus haben sich keine Änderungen im Aufsichtsrat der Gesellschaft ergeben.

Für die geleistete Tätigkeit der Mitglieder des Aufsichtsrats wurden im Geschäftsjahr 2003/2004 vereinbarte Vergütungen und Aufwandsentschädigungen i.H.v. EUR 2.795,38/VJ EUR 3.052,91 gewährt.

5. Zusätzliche Angaben für Kapitalgesellschaften

5.1 Angaben zu den Aktien der Gesellschaft

Das Grundkapital der Gesellschaft ist zum Geschäftsjahresende 2003/2004 am 30.09.2004 unterteilt in 4.470.000 nennwertlose auf den Inhaber lautende Stückaktien. Jede Aktie begründet hierbei einen Gesellschaftsanteil (Stimm- und Bezugsrechtsanteil) von EUR 1,00 des Grundkapitals i.H.v. EUR 4.470.000,00. Die Wertpapierkennnummer lautet 541 220. Die Aktie der Gesellschaft wird seit Mai 2001 im Freiverkehr der Handelsplätze Berlin-Bremen und Hamburg gehandelt.

5.2 Kapitalerhöhungen

Das zum Geschäftsjahresbeginn gezeichnete Kapital in Höhe von EUR 4.259.020,00 wurde mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 09.01.2004 aufgrund der erteilten Ermächtigung der Hauptversammlung per 15.03.2001 (Tag der Eintragung) gem. Satzung § 5 Abs. 2 (genehmigtes Kapital), von EUR 4.259.020,00 um EUR 210.980,00 auf EUR 4.470.000,00 erhöht. Die Eintragung im Handelsregister erfolgte am 04.02.2004.

5.3 Anteilsbesitz (mindestens 20 %) gem. § 285 Nr. 11 HGB

Name	Sitz	a) Anteil am Grundkapital am 30.09.2004 (aktuell) b) Eigenkapital des letzten Geschäftsjahres c) Ergebnis des letzten Geschäftsjahres
Anteilsbesitz an verbundenen Unternehmen		
1. bit by bit Holding AG (Beteiligungsquote: 35,25%)	Berlin	a) EUR 1.068.035,00 b) EUR - 177.522,30 (per 31.12.2003) c) EUR - 749.772,30 (per 31.12.2003)
2. orgAnice GmbH (Beteiligungsquote: 100%) (Rumpfgeschäftsjahr 2003/2004)	Berlin	a) EUR 332.000,00 b) EUR liegt noch nicht vor (per 30.09.2004) c) EUR liegt noch nicht vor (per 30.09.2004)
Anteilsbesitz an Beteiligungsunternehmen		
bioptic lasersysteme AG (Beteiligungsquote: 30,0%) (in Liquidation)	Berlin	a) EUR 92.665,00 b) EUR -1.038.741,54 (per 31.12.2003) c) EUR - 439.818,36 (per 31.12.2003)
2. KnowLady Solutions AG (Beteiligungsquote : 45%)	Potsdam	a) EUR 22.500,00 b) EUR 33.194,62 (per 31.12.2003) c) EUR - 15.287,27 (per 31.12.2003)
3. Wita GmbH (Beteiligungsquote : 25,1%)	Teltow	a) EUR 6.697,92 b) EUR - 486.059,33 (per 31.12.2003) c) EUR - 305.485,83 (per 31.12.2003)

5.4 Wechselseitige Beteiligungen

1. <> Beteiligung der Gesellschaft an der bit by bit Holding AG, Berlin
 - mit 1.068.035 Stückaktien zum Nennbetrag von je EUR 1,00 je Stück
 - entspricht einem Geschäftsanteil von 35,25 % (Grundkapital = EUR 3.030.000,00)
- <> Beteiligung der bit by bit Holding AG, Berlin, an der Gesellschaft
 - mit 775.950 Stückaktien zum Nennbetrag von je EUR 1,00 je Stück
 - entspricht einem Geschäftsanteil von 17,36 % (Grundkapital = EUR 4.470.000,00)

6. Ergebnisverwendung

Der ordentlichen Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2003/2004 wird vorgeschlagen, den erzielten Jahresüberschuss i.H.v. EUR 505.186,41 auf neue Rechnung vorzutragen.

* * *

Berlin, 24.02.2005



Bernd Henke
Geschäftsführer der geschäftsführenden
Komplementärin (1)
advantec Geschäftsführungs GmbH



Ingrid Abel
Vorstand der Komplementärin (2)
WITTCON Management Consulting AG

LAGEBERICHT

1. Darstellung des Geschäftsverlaufs

1.1 Allgemeines

Bedingt durch die weiterhin problematische Börsenentwicklung im Venture-Capital-Bereich im Berichtsjahr 2003/2004 waren die Möglichkeiten für eine neue Kapitalbeschaffung in der Gesellschaft äußerst begrenzt, da Kapitalgeber und Investoren mit größter Skepsis und außerordentlich hoher Vorsicht bei der Auswahl neuer Investments vorgehen.

Ausgehend von einem Grundkapital i.H.v. EUR 4.259.020,00 zum Geschäftsjahresbeginn wurde mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 09.01.2004 aufgrund der erteilten Ermächtigung der Hauptversammlung per 15.03.2001 (Tag der Eintragung) gem. Satzung § 5 Abs. 2 (genehmigtes Kapital) das Grundkapital der Gesellschaft von EUR 4.259.020,00 um EUR 210.980,00 auf nunmehr EUR 4.470.000,00 erhöht. Die Eintragung im Handelsregister erfolgte am 04.02.2004. Die Kapitalerhöhung erfolgte durch Ausgabe von 210.980 nennwertlose auf den Inhaber lautende Stückaktien, wobei die Ausgabe der neuen Aktien gegen Bareinlage zum geringsten Ausgabebetrag von EUR 1,00 je Aktie ohne Aufpreis erfolgte und das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen wurde.

Zum Ende des Geschäftsjahres 2003/2004 betrug das Grundkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft somit EUR 4.470.000,00, eingeteilt in 4.470.000 nennwertlose, auf den Inhaber lautende und voll eingezahlte Stückaktien.

Das anhaltend schwierige Börsenklima wirkte sich ebenfalls negativ auf den Beteiligungs- und Eigenkapitalmarkt aus. Eine geplante und teilweise notwendige Finanzierungsrunde in einem der Unternehmen des Beteiligungsportfolios der Gesellschaft konnte daher erneut nicht durchgeführt werden. Trotz intensivster Bemühungen durch den Vorstand bzw. den Geschäftsführer der Komplementärgesellschaften und der zuständigen Fachabteilung konnten keine weiteren Co-Investoren für Beteiligungsunternehmen gewonnen werden.

Entsprechend ihrem Unternehmensgegenstand bildet die Neuinvestition, die Erweiterung bestehender Investitionen und die Verwaltung der erworbenen Anteile und Beteiligungen weiterhin die wesentliche Geschäftstätigkeit der Gesellschaft. Die hierfür zur Verfügung stehenden Barmittel sind investiert. In der näheren Zukunft wird die weitere Entwicklung des Beteiligungsportfolios der Gesellschaft voraussichtlich weiterhin nur durch die Einbringung von Beteiligungen im Wege der Sachkapitalerhöhung oder durch Aktientausch möglich sein.

Den mittel- bis langfristig zu erwartenden Erträgen der Gesellschaft aus Anteilsverkäufen stehen inzwischen nur noch relativ geringe laufende Aufwendungen gegenüber. Bestehende Verbindlichkeiten sind durch das Vermögen der Gesellschaft abgedeckt.

1.2 Investitionen

Die im Zuge der erfolgten offenen Kapitalerhöhungen in den vorangegangenen Geschäftsjahren eingeworbenen Mittel i.H.v. insgesamt etwa EUR 8,0 Mio. sind im wesentlichen zur Finanzierung von Beteiligungsinvestitionen in innovative Technologie- und Dienstleistungsunternehmen eingesetzt worden.

Die vorhandenen Eigenmittel der Gesellschaft wurden auch im Geschäftsjahr 2003/2004 zum überwiegenden Teil für den Erwerb neuer und die Erweiterung bestehender Finanzanlagen in Form von Anteilen an verbundenen Unternehmen (EUR 1.232.000,00/VJ EUR 170.000,00) und offenen Beteiligungen (EUR 224.727,95/VJ EUR 4.586,00) verwendet. Das Investitionsvolumen des Geschäftsjahres 2003/2004 i.H.v. insgesamt EUR 1.457.727,95/VJ EUR 174.586,00 wurde an vier Unternehmen vergeben, von denen sich eines bereits im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft befand.

Das Investitionsvolumen des Geschäftsjahres 2003/2004 stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

Übersicht über das Investitionsvolumen	Investitions- volumen in EUR	Investitionsvolumen in EUR (Vorjahr)
<i>Anteile an verbundenen Unternehmen</i>		
orgAnice Software GmbH, Berlin (vorm. dexcon GmbH), HRB 81 497 (Beteiligungsquote : 0 %/VJ 100 %)	0,00	170.000,00
bit by bit Holding AG, Berlin, HRB 64 306 (Beteiligungsquote : 29,7 %)	900.000,00	0,00
orgAnice GmbH, Berlin, HRB 91 459 (Beteiligungsquote : 100 %)	332.000,00	0,00
<i>Offene Beteiligungen</i>		
Roboscreen GmbH, Leipzig, HRB 17 503 (Beteiligungsquote : 5 %)	212.075,74	0,00
Venali Inc., USA (Beteiligungsquote : 14,67 %/VJ 16,3 %)	0,00	2.293,00
VL.net Technologies, USA (Beteiligungsquote : 14,67 %/VJ 16,3 %)	0,00	2.293,00
Wita Proteomics GmbH, Teltow, HBR 4125 (Beteiligungsquote : 25,1 %/VJ 12,5 %)	13.652,21	0,00
Summe der Investitionen	1.457.727,95	174.586,00

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2003/2004 waren Wertberichtigungen auf die Finanzanlagen erforderlich (EUR 942.299,51/VJ EUR 273.654,80). Die Wertberichtigungen erfolgen in Höhe des Betrages, der nach vorsichtiger vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Als Grundlage zur Feststellung der Abschreibungshöhe dienen alle der Geschäftsleitung der Komplementärin zum Bilanzstichtag und darüber hinaus bekannt gewordenen Sachverhalte, die eine dauerhafte Wertminderung der Finanzanlagen vermuten lassen.

Hierzu zählt insbesondere die bereits erfolgte oder bevorstehende Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Dies gilt im Geschäftsjahr 2003/2004 lediglich für eines der Unternehmen im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft, die bioptic lasersysteme AG, Berlin i.L..

Für den Fall, dass auf eine kurz- bis mittelfristige positive Entwicklung eines Investments zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung voraussichtlich keine realistische Aussicht mehr besteht oder das Geschäftsmodell einer Beteiligungsgesellschaft als gescheitert einzustufen ist, sind die Beteiligungsbuchwerte entsprechend anzupassen. Dies gilt im Geschäftsjahr 2003/2004 für keine der im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft verbliebenen Unternehmen.

Im Berichtsjahr sind ferner die Anschaffungskosten der Genussscheine (vorm. KG-Anteile) der Essential hvest GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall (vorm. GUB 4. KG) um weitere EUR 30.000,00/VJ EUR 66.500,00 auf EUR 30.000,00 abgewertet worden. Grundlage dieser Abwertung ist die Entwicklung des Beteiligungsportfolios der Essential Invest GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall (vorm. GUB 4. KG). Die Abwertung erfolgte nach kaufmännischem Vorsichtsprinzip und in Anlehnung an die Bewertungsansätze der Beteiligungsgesellschaft Essential hvest GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall (vorm. GUB 4. KG).

Im abgelaufenen Geschäftsjahr sind erstmals Zuschreibungen in Form von Wertaufholungen für die in vorangegangenen Jahren erfolgten Abschreibungen auf Anteile und Ausleihungen (stille Beteiligung) erfolgt. Diese betreffen ausschließlich die Prontomed GmbH, Hiddenhausen, und sind notwendig geworden, da seitens des Hauptgesellschafters der Prontomed GmbH, Hiddenhausen ein konkretes Rückkaufangebot für die Beteiligung und die Ausleihung oberhalb der Anschaffungskosten vorliegt, das gegenwärtig noch verhandelt wird.

Die Anteile und Beteiligungen an den übrigen Unternehmen im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft sind entweder als werthaltig zu betrachten oder weisen teilweise erhebliche stille Reserven auf.

Die erfolgten Wertberichtigungen und Zuschreibungen auf die Beteiligungsunternehmen im Portfolio der Gesellschaft ermöglichen es, dass die advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA, Berlin, mit einem realistisch bewerteten, effizienten Beteiligungsportfolio ins neue Geschäftsjahr 2004/2005 starten

kann. Die Wertentwicklung des Beteiligungsportfolios der Gesellschaft kann zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts nicht endgültig eingeschätzt werden, da diese weiterhin im Wesentlichen von den Entwicklungen an den Eigenkapital-, Beteiligungs- und Aktienmärkte bestimmt wird.

Übersicht über das aktuelle Beteiligungsportfolio der Gesellschaft:

1) bit by bit Holding AG	St. 1.068.035 börsennotierte Aktien	35,25 %	
2) Essential Invest GmbH & Co. KGaA			St. 72.600 Genussscheine
3) KnowLogy Solutions AG		45,00 %	
4) orgAnice GmbH		100,00 %	
5) Prontomed GmbH		10,20 %	
6) Roboscreen GmbH		5,00 %	
7) VisionLab AG		15,89 %	
8) Venali, Inc.		14,67 %	*)
9) Wita Proteomics GmbH		25,10 %	

*) nach Mitarbeiteroption

Für weitere Informationen zu den einzelnen Beteiligungsunternehmen wird auf den Aktionärsbrief Dezember 2004 verwiesen.

1.3 Eigenkapital, Kurswert und -entwicklung der Aktie

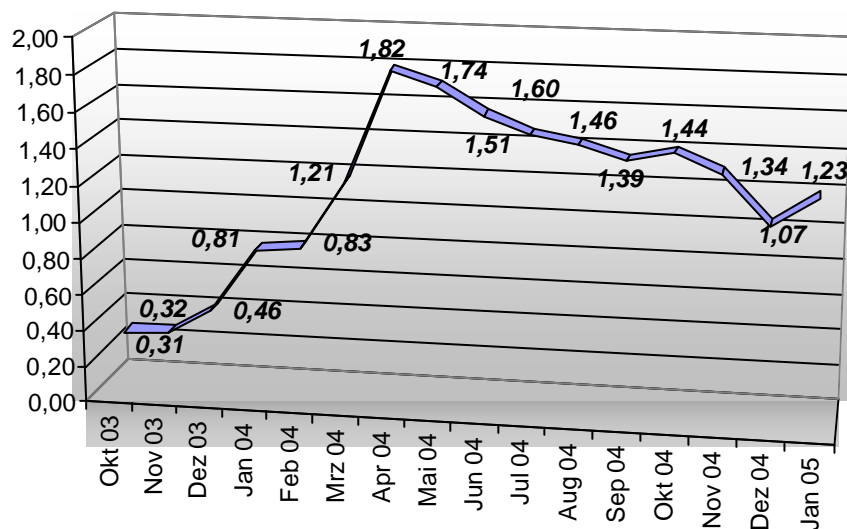
Die advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA, Berlin, weist zum Ende des Geschäftsjahres 2003/2004 ein Grundkapital in Höhe von EUR 4.470.000,00 aus. Zum Bilanzstichtag per 30.09.2004 wird das Grundkapital mit einem Anteil von ca. 62,5 %/VJ 48,7 % durch das buchmäßige Eigenkapital gedeckt.

Der Kurswert der Aktie der Gesellschaft (WKN 541 220) zum 31.01.2005 i.H.v. EUR 1,00 übersteigt den bilanziellen Substanzwert (das buchmäßige Eigenkapital) der Gesellschaft zum Bilanzstichtag des abgelaufenen Geschäftsjahres 2003/2004 per 30.09.2004 um etwa 60 %.

Trotz der weiterhin schwierigen Entwicklungen der Gesellschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr und in deren Umfeld trauen die Anleger der Aktie offensichtlich ein erhebliches Kurspotential zu. Diese resultieren vermutlich im Wesentlichen aus den im verbliebenen Beteiligungsportfolio der Gesellschaft zweifellos vorhandenen stillen Reserven, die in der Kursentwicklung Berücksichtigung finden. Dies trifft insbesondere weiterhin für die Beteiligung an der VisionLab AG in München und die Beteiligungen an der Roboscreen GmbH, Leipzig, und an der Venali Inc., USA, zu.

Die Kurswertentwicklung der Aktie der Gesellschaft stellt sich in der Übersicht wie folgt dar:

durchschnittliche Kurswertentwicklung der Aktie WKN 541 220 an der Berliner Wertpapierbörse
in EUR im Monatsdurchschnitt im Zeitraum von Oktober 2003 bis Januar 2005



Die Geschäftsleitung der geschäftsführenden Komplementärin sieht aufgrund des inneren Wertes der Aktie der Gesellschaft ein deutliches Kurssteigerungspotential, insbesondere bei einer zu erwartenden positiven Entwicklung des Aktien- und Eigenkapitalmarktes.

2. Darstellung der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

2.1 Ertragslage

Das negative Jahresergebnis im Geschäftsjahr 2003/2004 aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit der Gesellschaft i.H.v. EUR 312.888,60/VJ EUR 1.188.710,35 resultiert im Wesentlichen aus dem notwendigen Wertberichtigungsbedarf der Finanzanlagen bzw. der Wertpapiere des Umlaufvermögens (EUR 1.059.924,01/VJ EUR 982.930,28). In Verbindung mit erfolgten Wertberichtigungen mussten darüber hinaus Abschreibungen auf das Umlaufvermögen (Forderungsausfälle) in Höhe von EUR 33.030,21/VJ EUR 79.326,03 berücksichtigt werden. Die in Verbindung mit den teilweisen Auflösungen der Verbindlichkeiten gegenüber den Zeichnern der GSG-Gaschka-Wandelschuldverschreibungen entstandenen Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens haben das Ergebnis mit EUR 47.082,00 belastet. Ferner wird das negative Ergebnis durch die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen (EUR 240.430,23/VJ EUR 169.200,18) und die Finanzierungskosten (EUR 48.283,36/VJ EUR 54.330,44) mit verursacht.

Den mittel- bis langfristig zu erwartenden Erträgen der Gesellschaft aus Anteilsverkäufen und ggf. Haftungsübernahmen stehen inzwischen wesentlich geringere laufende Aufwendungen gegenüber. Zukünftig sind durch gezielte Anteilsveräußerungen erhebliche Erträge zu erwarten, so dass die mittel- bis langfristige Ertragslage der Gesellschaft weiterhin grundsätzlich als positiv eingeschätzt werden kann, sofern der kurzfristige Liquiditätsbedarf der Gesellschaft über geplante kleinere Bar-Kapitalerhöhungen gedeckt werden kann.

Abweichend vom gesetzlichen Gliederungsschema kann die Ertragslage der Gesellschaft im Berichtsjahr wie folgt dargestellt werden:

Übersicht über die Ertragslage	In TEUR	In TEUR (Vorjahr)
<i>Betriebliche Erlöse/Erträge</i>		
Umsatzerlöse aus Aktienverkäufen	50,2	0,0
Umsatzerlöse aus Anteilsveräußerungen	1.608,2	0,0
Erträge aus Ausleihungen	55,6	64,6
Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	2,0	7,7
Sonstige betriebliche Erträge	126,6	46,0
Zinsen und ähnliche Erträge	2,1	8,3
Betriebliche Gesamtleistung	1.844,7	126,6
<i>Erlösminderungen</i>		
Anschaffungskosten der veräußerten Wertpapiere, Beteiligungen und VG des UV	- 728,8	- 29,5
Betriebliches Rohergebnis	1.115,9	97,1
<i>Betriebliche Aufwendungen</i>		
Geschäftsführungs- und Haftungsvergütung	- 196,7	- 107,8
Sonstige Aufwendungen	-90,8	- 61,5
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 48,3	- 54,3
Betriebsergebnis vor Abschreibungen	780,1	- 126,5
<i>Abschreibungen</i>		
Abschreibungen auf Forderungen	- 33,0	- 79,3
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	- 1.059,9	- 982,9
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 312,9	- 1.188,7
Außerordentliches Ergebnis	818,1	0,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	505,2	- 1.188,7

2.2 Vermögenslage

Abweichend vom gesetzlichen Gliederungsschema kann die Vermögenslage der Gesellschaft wie folgt dargestellt werden:

Übersicht über die Vermögenslage	In TEUR	In TEUR (Vorjahr)
AKTIVA		
Finanzanlagen	2.713,5	2.767,9
Forderungen und sonstige VG	53,7	98,6
Wertpapiere	50,4	47,6
Liquide Mittel	6,4	168,8
Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
Summe der Aktiva	2.824,0	3.082,9
PASSIVA		
Rückstellungen	1,7	4,0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5,3	830,8
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,1	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber VU	11,2	58,3
Sonstige Verbindlichkeiten	13,4	113,7
Summe der Passiva	31,7	1.006,8
Eigenkapital	2.792,3	2.076,1
Eigenkapitalentwicklung zum VJ	+ 34,5 %	- 34,0 %

2.3 Finanzlage

Die kurzfristige Finanzierung der Gesellschaft kann aufgrund der zwischenzeitlich relativ geringen laufenden Aufwendungen als gesichert eingestuft werden. Mittelfristig sind jedoch Beteiligungsveräußerungen oder weitere Kapitalerhöhungen erforderlich.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Die gesamte Geschäftsführung erfolgt durch die geschäftsführende Komplementärin (1), die advantec Geschäftsführungs GmbH, Berlin.

Die Gesellschaft hat im abgelaufenen Geschäftsjahr keine zusätzlichen Darlehen aufgenommen.

3. Risiken der künftigen Entwicklung

3.1 Allgemeines

Das grundsätzliche geschäftliche Risiko besteht heute und in Zukunft in einer Entwicklung der Beteiligungsunternehmen, die die in sie gesetzten Erwartungen unterschreitet und unter ungünstigsten Umständen zu weiteren Totalverlusten einzelner Engagements führen kann. Insoweit die Beteiligungen aus Eigenkapital oder abgesichertem Fremdmitteln erworben worden sind, würde die Gesellschaft in ihrem wirtschaftlichen Bestand nur dann bedroht, wenn der noch verbliebene Teil des Beteiligungsportfolios vollständig wertberichtigt werden müsste, ohne dass weitere Rückgriffsmöglichkeiten aus Haftungsübernahmen bestehen.

Für die bestehenden Beteiligungen ist das Risiko der weiteren Finanzierung der Geschäftsmodelle zu beachten. Ohne neues Eigenkapital oder Risikokapitalgebern ist die Entwicklung der Beteiligungsgesellschaften nicht plangemäß möglich, sofern die Gesellschaften sich nicht aus dem eigenen Cash flow finanzieren können. Die Werthaltigkeit der Beteiligungen ist somit nur dann gegeben, wenn die weitere Finanzierung der Gesellschaften sichergestellt ist oder gesichert werden kann.

3.2 Rechtliche Risiken

Weder gegen noch durch die Gesellschaft sind gegenwärtig Rechtsstreitigkeiten oder Prozesse anhängig. Aus heutiger Sicht sind keine Gründe erkennbar, dass aus der bisherigen Geschäftstätigkeit der Gesellschaft rechtliche Auseinandersetzungen drohen sollten.

3.3 Risikokontrolle

Ein weitestgehend eingerichtetes System des Beteiligungscontrollings sieht verschiedene Maßnahmen zur Früherkennung und Vermeidung von Risiken aus dem Beteiligungsbestand vor. Neben den im Zuge von Beteiligungsübernahmen auferlegten Pflichten zur regelmäßigen, umfassenden und aktuellen Berichterstattung der einzelnen Beteiligungsunternehmen, wurde ein System des passiven Zugriffs auf die aktuellen Bewegungsdaten der Finanzbuchhaltungen der Beteiligungsunternehmen vorbereitet. Auf dem Hintergrund der beschriebenen Entwicklungen im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft wurde auf die Umsetzung dieser Maßnahme jedoch aus Kostengründen weiterhin verzichtet.

Ein derart weitreichendes Beteiligungscontrolling war auch im abgelaufenen Geschäftsjahr bei keiner der bisherigen Beteiligungen dringend erforderlich, da die relativ geringe Anzahl an Beteiligungen im Portfolio eine hohe Intensität der persönlichen, institutionellen und informellen Betreuung und Begleitung der einzelnen Unternehmen bei gleichzeitiger Überschaubarkeit des Gesamtbestandes ermöglicht hat.

Hinzu kommen, soweit möglich, weitgehende Zustimmungsvorbehalte für geschäftliche Maßnahmen von besonderer Bedeutung. Bei Aktiengesellschaften wird dies in der Regel durch Besetzung von Aufsichtsratsposten institutionell verankert, bei der Beteiligung an einer GmbH werden die Zustimmungsvorbehalte über privatrechtlich geschlossene Konsortial-, Gewährleistungs- und Beteiligungsverträge vereinbart.

4. Forschung und Entwicklung/Zweigniederlassungen

Forschung und Entwicklung werden nicht unmittelbar betrieben und Zweigniederlassungen nicht unterhalten.

5. Schlusserklärung zum Abhängigkeitsbericht nach § 312 AktG Abs. 3

Der Geschäftsführer der Komplementärin (1) und der Vorstand der Komplementärin (2) erklären, dass im abgelaufenen Geschäftsjahr die Gesellschaft bei jedem Rechtsgeschäft zwischen ihr und der jeweiligen Komplementärin sowie den mit diesen verbundenen Unternehmen eine angemessene Gegenleistung erhalten hat.

Die Komplementärgesellschaften haben in diesem Zeitraum in Vertretung der Gesellschaft keine berichtspflichtigen Maßnahmen getroffen oder unterlassen.

* * *

Berlin, 24.02.2005



Bernd Henke
Geschäftsführer der geschäftsführenden
Komplementärin (1) advantec Geschäftsführungs GmbH



Ingrid Abel
Vorstand der Komplementärin (2)
WITTCON Management Consulting AG

BERICHT DES AUFSICHTSRATS

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2003/2004 hat sich die Besetzung des Aufsichtsrats geändert. Herr Prof. Dr. Horst Theel hat sein Amt mit Wirkung vom 30. September 2003 niedergelegt. Das Amtsgericht Charlottenburg hat daraufhin mit Beschluss vom 03. November 2003 Herrn Harald Buchner zum Mitglied des Aufsichtsrates bestellt. Diese Bestellung wurde von der Hauptversammlung am 19. Dezember 2003 bestätigt.

Während des Geschäftsjahres vom 01. Oktober 2003 bis zum 30. September 2004 hat sich der Aufsichtsrat durch den Vorstand bzw. den Geschäftsführer der persönlich haftenden Gesellschafterinnen über die Lage der Gesellschaft und die wesentlichen Geschäftsvorgänge regelmäßig mündlich und schriftlich unterrichten lassen. Der Aufsichtsrat hat die Berichte der persönlich haftenden Gesellschafterinnen in seinen Sitzungen behandelt und erörtert. Der Aufsichtsrat ist im abgelaufenen Geschäftsjahr zweimal zusammengetreten. Gegenstand der Beratungen war in der Berichtszeit insbesondere

- der aktuelle Wirtschafts- und Liquiditätsstatus der Gesellschaft,
- der Jahresabschluss 2002/2003,
- der aktuelle Stand der Entwicklung der Beteiligungsgesellschaften,
- die Erwartungen in die Beteiligungsgesellschaften,
- die Kursentwicklung der Aktien der Gesellschaft an der Börse und die vermutlichen Gründe dafür,
- die Öffentlichkeitsarbeit der Gesellschaft und
- die Vorbereitung der Hauptversammlung 2004.

Die persönlich haftenden Gesellschafterinnen haben den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2003/2004 sowie den Lagebericht der Gesellschaft erstellt. Wir haben den Jahresabschluss und den Lagebericht der Gesellschaft geprüft.

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir keine Einwendungen zu erheben. Wir billigen den von den persönlich haftenden Gesellschafterinnen aufgestellten Jahresabschluss.

Wir schließen uns dem Vorschlag der persönlich haftenden Gesellschafterinnen an die Hauptversammlung an, den Jahresüberschuss in Höhe von Euro 505.186,41 auf neue Rechnung vorzutragen.

Berlin, 23.03.2005



Andreas Gemeinhardt